

\* (Erntefest im Augarten.) Der zweite Tag des Erntefestes war noch bedeutend besser besucht als der erste, und um die sechste Stunde waren bereits fünfzehntausend Eintrittskarten verkauft. Es war ein richtiges und echtes Volksfest, und auch die Buden, in welchen die Damen des Komitees Boas aus Seidenpapier, Soldatentappen und Gesichtsmasken aus Papier feilhielten, der Wurstel und die Glühwägen, insbesondere aber die Zelte und Lokale, in welchen Eshares feilgehalten wurde, waren stark überfüllt. Die Kapelle des Landwehri-Infanterieregiments Nr. 1, welche patriotische Weisen spielte, war immer von einem dichten Menschenring umlagert, und in der Esarda und der österreichischen Almshütte drängten sich die Besucher. Das Varieté bei der „Bundeskaufe“ hatte mehr als viertausend Besucher, und man kann sich vorstellen, wie groß die Einnahmen waren, wenn schon der vorgestrige Tag diesem Zelt einen Reingewinn von 1660 K. gebracht hat. Die Feiserwagen führen immer wieder mit Lustigen besetzt zum Schnittlingsfest beim „Nicten Stadel“, und die Volkslieder und insbesondere die Stogreißer, die mannigfaltige zeitgemäße Strophen sangen, waren von einer begeisterten zustimmenden Menge umlagert. Um sechs Uhr war in ganzen Augarten nichts mehr zu haben und Eshware sowie andre feilgebotene Artikel „ausverkauft“. Wieder waren den Verwundeten Spitälern in freigiebigster Maße Karten zur Verfügung gestellt worden, aber auch die vielen Soldaten, die dachten, daß das Militär zu diesem Fest freien Eintritt habe, ließ man gern in den Augarten, und so betrug die Zahl der Besucher mehr als 18,000. Um das Fest hat sich insbesondere Altgräfin Gabriele Salin verdient gemacht, welche nicht nur alles leitete, sondern auch selbst überall tätig Hand anlegte. Unter den Anwesenden sah man: Prinzen Eduard Liechtenstein, Fürstin Reuß mit ihren Töchtern, den Prinzessinnen Regina, Sibylle und Ida Reuß, Gräfin Mandin Berchtold mit ihrem Sohn, Markgräfin Kreszen Pallavicini, die Komtessen Mensdorff, die Altgräfinnen Marie Therese, Marie und Gabriel Salin, Hofdame Gräfin Johanna Thun, die Baroninnen Adolphine und Else Wiedermann, Baron Major Bailou, Baronin Dina Buschman, Freiin Schuster v. Bonnot, Baronin Ant Sienert, Frau Flora v. Derzhatta, Baroni Johanna Gorup, Frau Sektionschef The Seidler, Hofwirtschaftsdirektor Ritter von Brileszky, Baronin Baumgartner und Tochter, Baronin Franziska Widmann, Frau Generalkonsul v. Medinger, Frau Feldmarschall leutnant Wolter, Frau Oberst v. Herget, Frau Oberst Wosalko, G. d. J. v. Seibt und Gemahlin, Frau Dili v. Meiß-Teuffen, Geheimrat Dr. Mataja und Gemahlin, Professor Heinrich Kautsch und Gemahlin, Frau Drendi-Esfany, Frau kais. Rat Beschorner u. a.